Ortsverband Pförring

Artikel vom 14.04.2018

Jahreshauptversammlung 2018

Dr. Thomas Goppel, Minister a. D. besucht die CSU Pförring

Unter dem Motto „Pförring, do bin i dahoam" eröffnete der 1. Vorsitzende der CSU Pförring die Hauptversammlung und begrüßte die vielen Mitglieder, Gäste und Ehrengäste sowie den ehemaligen Minister Dr. Thomas Goppel.
Martin Busch gab einen Überblick seiner Tätigkeit im vorangegangenen Jahr. Insbesondere die positive Mitgliederentwicklung, die Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaften FU und JU sowie die anstehenden Wahlereignisse wurden vom Vorsitzenden thematisiert.

In seinen humorvollen und informativen Grußworten gab Bürgermeister Bernhard Sammiller eine prägnante Übersicht zu diversen Themen des Marktes Pförring. Das herausragende Ereignis dieses Jahres wird die 700Jahrfeier zur Erteilung des Marktrechtes sein. Mit der Aussage „Der Markt Pförring kommt der Vorstellung vom Paradies schon sehr nahe", sprach er vielen Anwesenden aus dem Herzen.

Hauptrreferent Dr. Thomas Goppel sprach fesselnd und lebhaft über seine 44jährige Erfahrung als Parlamentarier im Bayerischen Landtag, über aktuelle Themen der Landespolitik, der politischen Grundausrichtung der CSU und nicht zuletzt über unseren neuen Bayrischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder.
Mit einem Zitat aus einer Regierungserklärung seines Vaters und ehemaligen Ministerpräsidenten

des Freistaates Alfons Goppel endete sein exakt 35-münütiger Vortrag
„Im Mittelpunkt unserer Überlegungen steht der Mensch".

Im Anschluss übernahm Dr. Thomas Goppel die Ehrung 7 verdienter Mitglieder für 40jährige Treue: Lothar Seidl, Josef Lippert, Max Neumeier, Gerhard Turber, Hans Feßlmeier, Leonhard Steinbichler und Arnold Rothdauscher. Dr. Thomas Goppel trug sich ins Goldene Buch der Gemeinde Pförring ein. Martin Busch bedankte sich bei allen Mitgliedern und Gästen für ihr Kommen, bei Pfarrer Michael Saller für die würdige Messe zu Ehren der verstorbenen Mitglieder und bei Michaela Hasinger für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes.
Herzlichen Dank und ein „Vergelts Gott" an Bürgermeister Sammiller für sein gelungenes Grußwort.